Etwas,

was nicht *mit Worten* *erklärt* werden *kann* ● ● ●……

ICH<*B-IN<bin* ein MeN<*SCH<Mensch*, der ganz INTIM<*He* (GRUSS!!!☺☺☺) *Wunder* ER<*le*>Ben darf.

Sie sind sehr schwer zu beschreiben…abba<S>ICH.ER-LICH<*T ganz* sUPer *Zu*-ER<*le*>Ben SIN<*D*, durch die *NEU.*ohren<*B*>*Ährungen* J.*H*W*H´s*!!!

Sie geh!hören !!! ….IN *M*>eine Spiegel-Welt des Er-leb>|<bar-eN Ei.*genen GE.ISST.ES!!!*

Es sind (m)eßbare Wunder vom Baum *der* ER.kennt<*NIS*,

die REG.EL<*mäßi.geh- Freude*, IMME(E)R *seeL*-iG<*He* Geh+fühle und AINE LIEBE…

in MIR OHNE AIN ENDE ER->Z<itter<N lassen!!!

Je*doch* ganz w.ICH<*T*>iG:

IMME(E)R *nur* in Maß<*Setzung* meiner EiGENeN Ge<*Danken*>Aus.SAAT *(=nicht DAS was in den Mund hin.ein.geht, macht euch unrein*, SON<*der-N das was aus* I<HM<*Herr*.Aus.*geht!, … lehrt uns* J*e.SUS.*CH.UP*, der HERR!)* !!!

Wo? & WiSo *sIch* also AB<*Mü-HE<N*, *ÜPer dies*es heilige HIER & JETZT gefühlsmäßig zu *B*.ER.JCH=*10*, wenn MANN es nicht *be*.SCHin-RAI-Ben kann, sondern nur ER=LEBEN WIR<*D!!!*? …und Z.<*wahr…*

N-UR = sol(L).A.Mente? ☺… IMME(E)R HIER & JETZT!!!

DA es vom UP*geh*OBEN<*EN* STAND.PUNK<*T* Aus.*gelesen*, *Dies=ess!!! ein KÖSTLICHES* Mahl *ist*, zu *lesen* und mit.zu-ER<*le>Ben*, wie A-*in kleiner* GEI<*ST seine* ER=LEB<*Nisse* AUP dem WEG zurück nach UP!=<*H*>oCH.*Z.ei<T* *, mit *zugegebenen!!!* noch sehr *sch.wach verstandenen* Worten *besch.reibt*, *wi.*LL und *Da*>R*F*>ICH …„Wie *im gespiegelten* SPIEGEL *des Para.dieses<ST*>EIN´s“ *Dieses…*

doch ü-Ben und ver.suchen!

„Den *Geschmack einer Banane zu beschreiben*, wenn „man(n)“ noch keine pro-Bier<T hat,

… wie „Wi-*TT-GeN<ST*>ein´S“ Aus.*Führung über das* JeN<*Sei><TS*, - ….

ist *eine…*

… gleichsam *h-erz*.**pr***etzise* und *IN:*T.EL<*Le*=*KT*uEL<*Le* HERR-Aus.<*F*>order.*UN*.G und gleichzeitig auch etwas ÜP*er*Au<*S* ***FREUDIGES für unseren*** **Herrn**, wenn ER<*SIE<HT*, das und wie SEJNE *Geistesfunken* SEJNE *wundervolle Schöpfung zu* verstehen *beg=>*Innen, *die* **ER** *so viel* ♋ *seit*>IG *und präzise* B<"*SCHRIE*">BEN ☺☺☺ *h-at*!!!

(*Die Geburt des Nichts im EIgenEN *kleinen i*-SPIEGEL I<*ST* Ain<*He* göttliche *Wahrgenommene* AUGEN.BL.*i<ck.ZuSAM*>|<MEN<*FASSUNG MJCH* UP´s!!!)

WIR=gehe<*N einmal* vom **Hier & Jetzt** Aus., *und einmal vom* ***schl.affe.nden Unbewussten*** AIN<*es* in der *eigenen Logik gefangenen* „*Mensch=S>eins!* Aus.

(Aus.*GANGeS*-PUNKT=ICH<*B><IN>DU*!=*sanskr.*:Punkt=Ein 4.dimensio*N*.AL<*Les N*>ICH<*T.S*-teht>Ainem 8.dimensio*N*.AL<*Le<N* ALL<*ES* GaG!N<s>UPER!)

$$\boxed{?}\ \boxed{?}\ \boxed{?}\ \boxed{?} = \pi^2:27 \cdot \infty - 0 < \Omega = 1 < \alpha$$

$$= 9{,}869604401089358618834490999876 2 : 27 = 0{,}3\,6554_0 9_0 3744_0 5_0 319216_0 9225\,925467\ldots$$

Aus. der AINHEIT (0) *er-fahre* ICH<*Mich nach einem kleinen* ***Koma*** ☺☺☺ nur durch eine GEISTIGE Synthese (3) als eine Verbundene (6) gespiegelte Wahrnehmung (55) in Öffnung(4)!

MEIN SPIEGEL (9) des GEISTES (3) hat unendliche *Fragmente (7) gespiegelter Öffnungen (44), die es WAHRZUMEHMEN (5) gilt*!

Das LICHT (30) des Schöpfers (1) *spiegelt (9) sich im* HAUS *der Dualität (2)* ständig als Meine EINHEIT (1) die mICH imMEER wieder verbindet (6)!!!

IN dieser Verbindung *gespiegelter* ENERGIEWESEN (22) eigener Symbolik (♫) WIR<*D* transformierend dann mein GEISTIGER **SPIEGEL** (9) aus der anfänglichen GEISTIGEN Synthese ein Quadrat $^{\text{hoch } 2}$, das heißt 3x3=9 als ECK-*gespiegelte D*>REI<*T-(h)eilung* der 27 Hieroglyphen, der Nu*N* …

AL<*S* NEUER GEISTIGER SPIEGEL (9) *2…5…4…6…7* m.acht!!! (=*gesamt*: 6 SEX *M*.Acht!☺☺☺)

1:9=0,111111111111111111111111111111….

$$2^3 = + = 44 < | > 8\infty$$

(3,1<4>1<5:27 = 0,1 1 6 3 5-1<8518 5-1<8518 5-1<8518 5-1<8518 5-1<8518 é ..)

Ich er-lebe im HIER & JETZT holo•feeling<mäßig (holo•feeling=Gefühl, al<leS zu SEIN!)... eine unendlich flache Bilder-Reihe, die AB<wechselnD wie ein WaCHS-EL<BAD der Gefühle ...

im TAG<T-Raum und N8<T-Raum die 4-Z.ur.N8<T>.M8<T!

UNBEWEGLICHE Flächen>KON<stella.T>ionen in M/EINEM Geist (40/1=40><0,025=1/40) beWEGeN

mI<CH in einem Dimensionslosen Punkt • zu EinER< flackernden Vielheit,

die STÄNDIG wach:S-end AL<S Be.O>.B.8.ende<R GE.ISs<T HIER & JETZT SIN<D!!!

Dies g<e-schieht NT.schieden nie bei schl.af-fe.N<Den, sICH=SELBST vergessenen Geistesfunken, die in der Logik g<e-fangen sind und g<Laub<eN im AuGeN-Blick noch, das ausserhalb ohne mICH auch...

D-ort/D-ort im H>i<m/m>el und auf der HIER/hi.er.de irgendetwas existiert (=>EHEBRUCH + 2.G.! ☹☹☹)

2 und INmitte<N Ihrer ST>R.a-ßen und zu beiden Seiten des ST>R<OM>ES den Baum des Lebens, der zwölf x F.r.ü.ch.t.e (12x80.200.6.8.9.5=308=12 x 308 =3696!) ï T>ReG<T und jeden Monat SEJNE<F>Ruch<T (308: 1. לֹה = F>oi-ch<Te>LUP<T; 2.שה = LOGO.SzuS.AMEN<Fassung ☺) gibt; und die B-Letter des Baumes die.N|e|N zur Heilung<DerVölk>ER.

3 Und nichts Gebanntes wird mehr sein. Und der Thron Gottes und des Lammes WIR<D IN ihr S>AIN, und SEJNE KN-Echt<He (קוֹ =im wirklichTen NEST/ZuHAUSE<wahrnehmen!) w.ERDEN JHM dienen;

4 und SIE (Geistesfunken, die G.EHE<N!) w.ER<De SEJN A.N.gehSJCH<T (=SEJNE SJCHTWeise!) S>EHE<N, und SEJN

NAME (JCH UP.*BJN-JN.ihN<EN*=JuP-*NN<EN*! =IN*IH*NEN) WIR<*D AUP* IHREN STIRNEN (*petschiert*=AIN.*geZEICHNeter Stempel*) *S*>AIN.

5 Und es wird *keine Nacht* mehr sein, und sie bedürfen nicht des *Lichtes eines Leuchters*, noch des *Sonnenscheines*; denn Gott der Herr (JCH UP) wird sie ER=Leuchten, und SIE (*Geistesfunken*) werden HERR-SCH<*eN* von Ewigkeit zu Ewigkeit!

6 Und ER *SPe*-RaCH (שפע-רח = Die Fülle des GEISTES!) *zu Mir*: Diese W-ORTE SIN<*D* *wahrhaftig und gewiß*; und der HERR, DER GOTT der *Geister der Pro*-PhE.T<*eN* (/> פעוט = Kinder im Vorschulalter!☺), hat SEJNEN Engel gesandt, um SEJNEN KN-*Echt*-eN (קן=Im Vaterhaus/ im wirklichen NEST der EXISTENZ!) zu Z=eigen, was in B-äl.<*DE* (ב-אל-דע = in den *Gött.INNEN geh*<*öffneten Quellen* / im W-al.de!) *gesch*.EHE<*N* soll.

7 Siehe, JCH UP komme B-AL<*D*! Selig, *w-er* die W.orte der Weissagung dieses Buches bewahrt! (Off.22, 1-7)

Eines der größten Wunder, die ICH erleben durfte ist, daß der scheinbar unkaputtbare Materialistische Glaube normaler Menschen SICH in MIR SELBST durch das TRINKEN SEJNES BLUTES (=Trinken des BUCHES: der Ohrenbahrungen, Höhren der VORTRÄGE und UP-dates!!!)

...wie ganz VON SELBST transformiert!

Genau wie es uns der HERR beschrieben hat, daß ain „ani ich“, ein nicht zu veränderndes MECH.ani<SCHes und totes Bewusstsein in MIR ist, welches ICH=MENSCH in MIR SELBST vervollkommnen kann, indem Ich<MENSCH es ver=VOLL<KOMM<Ne in GANZHEIT ERLIEBE und nicht zerstöre ... und dadurch erkannt wie von SE-L<B-ST AUP=L-ÖSE!

Ich muss....!!!

ICH *will....!!!*

Ich sollte...???

ICH kann…?

Ich möchte …?!

ICH *wünsche* …!

JCH ANOKI KANN IMME(E)R…., -…… will TAG-LICH<*T* IN MIR ER<*lebt* W.ERDEN!!!

Was *heißt* das JETZT???

Wie oft sagen „ich" im ALLTAGS.GEBAHREN:

„Ich **muss** *(mech-ani-muss!!!) DOCH… und ich kann doch* **nicht***!!!*

Was sind die ver-schi.Eden<eN ST>UP<eN des *göttlich Er=WACH.SE<N<EN* Bewusstseins?

1) *Ich (ani) kann doch nicht und ich muss doch!!!*
2) *ICH will und WILL* und ICH WILL!!!
3) *Ich sollte… wenn ich MÖCHTE*!
4) ICH KANN… *wenn ich wünsche!!!*
5) ICH KANN, WEIL JCH BIN!!!
6) JCH UP BIN, weil ICH (*plötzlich<T)möchte*!
7) JCH UP<*BIN*, weil ICH=AIN<*FACH* WÜNSCHE!!!

Liebe Geistes<schw>i-ester!

WIR *Geschwi-ester wissen, wie einfach-schwer!!! es doch ist, die unbewusste NORMALITÄT zu verlassen,*

*unsere N>*ABEL*<SCHNUR durchzuschneiden, indem* ICH *MIR bewusst werde, wer* ICH WIR.K.LICHT BIN*, um somit* KL-AR AL<*S* ANOKJ *F>*RAI *sage*: „ICH SOLLTE und ICH KANN!"

„Sollte" ist ein *freiheitsliebendes* DU **SOLL-*TEST***!

Halte ICH die GÖTTLICHEN *freiheitsliebenden* 10 Gebote aus **MIR SELBST** HER><*R<Aus*?

WENN *ich doch denke oder sage*: *„Ich muss doch und ich kann doch nicht*!

… *sagt* J<*HWH*, daß *ich* nicht *kann* und NUR MUSS!

WO LIEGT DENN *hier* JETZT die GÖTTLICHE FREIHEIT???

*VER-asch<*UNG???

NEIN!

NUR bewusste GeN-AuIG.Kei<T!

REGEL=GEBOT=ARITHMETISCHE-Viel<F.alt, ohne unbewusst cha.ot>ISCH zu SEIN!

NUR GÖTTLICH<T geBENe F>REI<H(EI)T!!!

Werde Dir NUN endlich bewusst, daß Du Geistesfunke dazu VER<D>A-M|M<T BI<ST, immer IMME(E)R EWIG zu Le>Ben!!!

DU Geistesfunke WIR<ST NIEMALS sterben können, selbst wenn DU es WOLL-TEST!!!

Der BEWUSSTSEINS-GANG geht in GEDULD stufenweise zum EI-GEN<EN ERWACHEN vom:

1) ***Ich (ani) kann doch nicht und ich muss doch!!***

SELBST-Erkenntnis im ersten Stadium des schlummernden Erwachens des ei.genen mechanischen funktionierens!

2) ***ICH will ABER ICH WILL DOCH…. und ICH WILL!!!***

IM HOLOFEELING-ERKENNEN (SELBSTERKENNTNIS) des eigenen Egos werde ich mir die geistlosen Schwachsinnigkeiten des Lebens, nein des vor-SICH-hin-vege-TIEREN<S … SOsehr bewusst!

3) ***Ich sollte… wenn ICH MÖCHTE!***

Die 3. Treppe zum HIN>AUP<ST=EIGENDEN HÖHEREN WACH<Bewusstsein wird be.seel<T mit dem freiwilligen SOLLEN des Haltens der göttlichen LIEBES-GEBOTE, die mICH auf „natürliche" und SELBSTverSTÄNDLICHE Weise FREI SEIN lassen!

4) **ICH KANN… *(plötzlich) wenn Ich wünsche!!!***
5) **ICH KANN, *WEIL* JCH BIN!!!**
6) **JCH UP *BIN*, weil ICH (=AINfach) *möchte*!**
7) **JCH UP<*BIN*, weil ICH *nur einfältig* WÜ<*N.SCHE*!!!** (שה-ה=AINE *EXISTENZ eines Lammes*!)

Diese *Schwer<e Zwei-DEUTIG<Keit* AUP EINEN sch.l>ICH-TEN PUNKT zu *B*>Ringen ist *ganz leicht*, wenn ICH MIR bewusst W.ER?<*DE*, dass WIR AIN><*ANDER B*-RAUCHEN!!!

„Das *ganze göttliche Spiel* ist nur für UNS<DA!!!"

DER SOHN schaut nur AUP><UNS *schlafende Geistesfunken.*

und UPerLEG<*T* *SJCH* (=Über<*B*>AIN<*T* SJCH!!!) **WIE** ER uns am *effektivsten*,

sch(*M*)erz=Los.est.*eN* und *le=ich*>TEST*eN* WACH-MACHEN kann!!!

NUN *TR*-AGE ICH<*M*>EIN JNNERES A-pok*e*.ALUP<*T-ISCH* nach A-u-*S*.SE<*N*

(*SE*=שה=Lamm/ **WIE** DER VA*TER*<*N*u*N*)!!! :

Von morgens bis abends stehe ñichò ohne einen Anhaltspunkt!

IMMER NOCH (...auch noch nach שנה < ♋ > des stUDOierens der **H.F.**-*Bef*>Rei-uns<*lehre)* !

Habe nie wirklich verstanden was ñIò (die Ganze<ZeiT) bekam!

N-ICH<*T* MEER AL<*S* Ein-LEBEN *kann ich begrabend*
ÜPer<*leben*,
NUN *in einem Wort gesagt*:

...ÜPER<*Rah:*N-<*N=T!!!*

(=IN MEJNEM EIGENEN N.ICH<*TS*=UP=*ERwachte und Sah*>*ER*-IMME(E)R SEIN>*SEJNE*>EIGENE<*Spiegel*-*Existenz wie ein é*
(=AL<*S SEJN göttliches)* ***Zeichen-Symbol!)***

(...ich wurde durch meine eigenen **ständigen** *Wieder ♋ Holungen einfach vom* ***BLUT des Lammes*** UPer<*Rah:*N-*N=T! => Zum* ERwachen **Selbst** ER<*Zoo*>GeN*!)*

Du wirst ***keinen*** **Ton** *hören...*
Von Meinem (UP)-Mund!

JCHUP *habe zu lange* im JETZT *ausgeharrt,*
um ...von Meinem JNNEREN<*NaCH* AuS*SE*<*N (...ZU ZEUGEN!) !!!*

Meine Haut *ist K-alt,*
von der menschlichen B.Rührung!
Dieses blutenede Herz *(=לב!)*
WIR<*D* N-ICH<*T* MEER<*Lange Le*>Ben<*Schlagen!*

Ich MurM-EL<*He in der Stille*<*vor Mich H*>-IN:
Ich höre es nicht, wenn JCHUP
LAUT<*wesentlich*<*NaCH*<*Denk*<*He!!!*
[><gespiegelte UPers.: אנוכי>אפ>אתן>אופי>נח>מנ>אל]

Im L.JCH-T (FREI-WILLIG) *gefangen warte Ich bis die Nacht eintritt!!!*
Ich trage ihre Dunkelheit mit einem leeren SCH-MUND-Z=EL-N!!!

Ich versuche zum Leben<*H zurück zu kommen,*
Meine Nerven sind auf´s äusserste gespannt!
Ich GeB*e* NUN *Mein* INNERES<*NaCH Au*>*Ben !*
(גב = Augen<braue, Au>ßen, Außenseite, Erwiderung, Gewölbe, Graben, Grube, Höhle, Rücken, Rückseite, Sprung-grube, Sumpf, Teich, Vertiefung, Wasserloch, Zeche!)

Schau´ Ihn DJR *an,*
Er ist ganz ALL-*EIN!*
Doch Er WJR<*D*>*HERR... (*AL<*S lgem K-REI<S>EL IM LEB´N<H h>nybl=eines WÜRF>EL´s) ...um-kommen!*
Er versucht wieder (יש'REAL) *zu R-Eden...*
Doch es ist zu lange her, ... seit Er gesprochen hat!
Aber Er kann die Worte NUN☺☺☺ von MEJNEN
דפתים *Lip-PeN*<*H*>*A.BEN!*

Und mit diesen Worten kann Ich (wieder AINfach)
S>EHE<*N!*
durch die Wolken die M-ich-U-M>GeBEN*!*
Gib Ihm erst noch Zeit und spreche dann MEJNEN *Namen!*
JETZT *können* WIR=UNS *endlich wieder hören!!!*

Ich harre aus
bis zu dem TAG!

...Wenn alle Wolken
WEG<geblasen sind...
JCHUP<BIN=JETZT.MIT-<Dir!
Kann Deinen>NaMeN=INMJR=BI<sprechen!
JETZT können WJR=UNS endlich wieder hören!!!

und jetzt die engel-ische H->Ohren<Vers>J-on dieses
SELBST-Ge<SPRäches:
http://www.youtube.com/watch?v=3mDY2wA-GqU

Gott lässt UNS JHN ein einZI<HE>G=ES MAL prüfen in MEINER EIGENEN G-Sch.JCH<TE (BI=B-EL);

(Das war in Form eines kleinen Zettelchens IN unserem A-POST-el<K-asten, é darauf stand:

ñWieviele Stellen gibt es in der Bibel, bei denen der Herr uns AUP<fordert, Ihn auf die Probe zu stellen? ï AINe! ....WO? ist diese AIN.STIMMIGE ... INSEL? (= in Maleachi Kap.3, Vers 7-12)

פה אחת = pe´echat/~=pechat = EINSTIMMIG= PaPa=>ER => פאר פאה =Schläfen.Locken-PR>ACHT!

AL<*So*>JETZT=*heute*<+*M*>or.GeN.... *Mal: K.3, V.6-12*

UND Gott hält Seine Zusage:

6 Denn JCH>UP<BINDER<HERR<und wandle M>JCH<N-ICH<T ;
....und es soll mit euch Kindern Ja(H)<kob-S nicht gar aus sein:
7 Ihr seid von eurer Väter Zeit immerdar abgewichen von Meinen Geboten und habt sie nicht gehalten. So bekehrt euch nun zu MJRUP, so will JCH>UP<MICH<ZU-euch

auch k-ehren, sprJCH<T der >HERR-Zebaoth. So sprecht ihr: "Worin sollen wir uns bekehren?" (Sacharja 1.3) 8 Ist's recht, daß ein Mensch Gott täuscht, wie ihr Mich den täuschet? So sprecht ihr: "Womit täuschen wir **DJCH?"** *Am Zehnten und He>B-opfer.* 9 Darum seid ihr auch verflucht, daß euch alles unter den Händen zerrinnt; denn ihr täuscht* **MJCH UP** *allesamt. (Haggai 1.6) 10 Bringt MJR den* **Zehn=TEN GANZ** *in Mein* **KorN-Haus**, *auf daß in Meinem Hause Speise sei, und* **prüft MJCH HIER-IN,** *spricht der HERR Zebaoth, ob* **JCH UP** *euch nicht des Himmels Fenster auftun werde und Segen herabschütten die Fülle. 11 Und* **JCH UP** *will für euch* **den Fresser** *schelten, daß er Euch die Frucht auf dem Felde* **nicht verderben** *soll und der Weinstock im Acker euch nicht unfruchtbar sei, sprJcht der HERR Zebaoth; 12 daß euch alle Heiden sollen selig preisen, denn ihr sollt ein* **wertes Land sein**, *spricht der HERR Zebaoth.*

***

ZehnTEN=ñGib MJR, was MEJN IST=MEJN FUNKE!ñ Hebopfer= ĂGib GOTT was Gottes IST=Mejne EHRE!ñ TR-age DEJN INNERES AL<S Deinen L-ICH-T-MAN<T>EL:

But he's coming round
He's starting to choke
It's been so long since he spoke
Well he can have the words right from my mouth

And with these words I can see
Clear through the clouds that covered me
Just give it time then speak my name
Now we can hear ourselves again

I'm holding out (He's standing on the threshold)

For the day (Caught in fiery anger)
When all the clouds (And hurled into the furnace he'll)
Have blown away (...curse the place)
I'm with you now (He's torn in all directions)
Can speak your name (And still the screen is flickering)
Now we can hear (Waiting for the flames to break)
Ourselves again

Der Tag des HERRN *und* **SEJN** *Vor-LäUP.h<ER*

13 Ihr redet hart wider **MJCH**, *spricht der HERR. So sprecht ihr: "Was reden wir wider DJCH?" 14 Damit daß ihr sagt: Es ist umsonst, daß man GOTT dient; und was nützt es, daß wir* **SEJNE Gebote** *halten und ein hartes Le>***Ben** *vor dem HERR Zebaoth führen? (Psalm 73.13-14) 15 Darum preisen wir die Verächter; denn die* **Gottlosen** *Materialisten nehmen zu; sie versuchen GOTT, und alles geht ihnen zum wohl aus!!*
16 Aber die Gottesfürchtigen trösten sich untereinander **also***: Der HERR merkt und hört es, und vor* **JHM** *ist ein* **Denkzettel geschrieben** *für die, so den HERRN fürchten und an* **SEJNEN** *Namen Geh+Danken. 17 Sie sollen spricht der HERR Zebaoth, des* **TAG***es, den* **JCH UP** *machen will,* **MEJN Eigentum SEIN***; und* **JCH UP** *will ihrer schonen, wie ein Mann seines Sohnes schont, der ihm dient. (2. Mose 19.5) 18 Und ihr sollt dagegen wiederum den Unterschied sehen, was für ein Unterschied sei zwischen dem Gerechten und dem* **Gottlosen**, *und zwischen dem, der* **Gott** *dient, und DEM, der* **Jhm** *nicht dient.*

Der Tag des Herrn

19 Denn siehe, es kommt **AIN.TAG**, *der brennen soll wie ein* **OFF!>eN***; da w.erden alle Verächter und* **Gottlosen** *Stroh*

sein, und der **Künftige TAG** *wird sie anzünden, spricht der HERR Zebaoth, und wird ihnen weder Wurzel noch Zwei.ge lassen. 20* **Euch** *(Geistesfunken)* **aber**, *die ihr* **MEJNEN** *Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und* **Heil unter ihren Flügeln**; *und ihr sollt aus und eingehen und hüpfen wie die Mastkälber. (Lukas 1.78) 21 Ihr werdet die* **Gottlosen** *Z.er-treten; denn sie sollen Asche unter euren Füßen werden des Tages, den* **JCH UP** *machen will, spricht der HERR Zebaoth. (Maleachi 3.17)*

22 Gedenkt des Gesetzes Mose's, meines Knechtes, das **JCH UP** *ihm befohlen habe auf dem Berge Horeb an das ganze Israel samt den* **Geboten und Rechten**. *23 Siehe, JCH UP will euch senden den Propheten Elia, ehe denn da komme der* **große und sch-R.eck.lichTe TAG des HERRN**. *(Joel 3.4) (Matthäus 11.14) (Matthäus 17.11-13) 24 Der soll das Herz der Väter bekehren zu den Kindern und das Herz der Kinder zu ihren Vätern, daß* **JCH UP** *nicht komme und das Erdrei<CH mit* **dem Bann** *schlage. (Lukas 1.17)*

The only **WAY** *for endless life is* **UP***!!!*

http://www.youtube.com/watch?v=UC6u0Tct-Fo

ICH LIEBE DJCH UP UND UNS